

COACHING-VERTRAG

Zwischen

VORNAME UND NAME

STRASSE UND HAUSNUMMER

PLZ UND ORT

– im Folgenden *Coaching-Partner* genannt – und

VORNAME UND NAME

STRASSE UND HAUSNUMMER

PLZ UND ORT

– im Folgenden *Coach* genannt – wird nachstehender Vertrag geschlossen:

§1 Vertragsgegenstand

- 1.1 Gegenstand des Vertrags ist das Coaching, welches vom Coach für den Coaching-Partner durchgeführt wird.
- 1.2 Thema des Coachings ist: _____
- 1.3 Aus diesem Vertrag ergibt sich kein Recht, den Coach für andere Beratungen außer zum in §1.2 genannten Thema in Anspruch zu nehmen.

§2 Ort des Coachings

Das Coaching findet _____ statt.

§3 Zeitlicher Rahmen

- 3.1 Der Gesamtumfang des Coachings beträgt
 - _____ Stunden.
 - _____ Tage.
- 3.2 Das Coaching beginnt erstmalig am _____.
- 3.3 Es soll
 - frühestens

spätestens

am _____ beendet sein.

3.4 Es werden _____ Sitzungen mit einer jeweiligen Dauer von

_____ Stunden

_____ Minuten

vereinbart.

3.5 Dieser Umfang kann von den Vertragsparteien erweitert oder gekürzt werden. Erweiterungen und Kürzungen bedürfen der Schriftform und der Zustimmung beider Parteien.

3.6 Terminänderungen sind in der Regel spätestens in der vorhergehenden Sitzung abzusprechen. Ein zwischen Klient und Coach zuvor abgestimmter Termin ist vom Klienten spätestens zwei Werktage vor dem Termin abzusagen. Der Klient ist für den Zugang der Absage verantwortlich. Sitzungen, zu denen der Klient ohne Absprache nicht erscheint, sind voll zu bezahlen.

§4 Verantwortungsbereich des Coachs

4.1 Der Coach verpflichtet sich, keine vertraulichen Daten und Informationen an außen stehende Dritte weiterzugeben. Weiterhin verpflichtet er sich, die vertraulichen Informationen ausschließlich zu dem vertraglich vereinbarten Coaching zu verwenden.

4.2 Vertrauliche Informationen, die der Coach schriftlich ausgehändigt bekommt oder persönlich aufzeichnet, müssen so verwahrt werden, dass kein unbefugter Dritter Zugriff darauf nehmen kann.

4.3 Er ist verpflichtet, alle ihm zur Verfügung stehenden Techniken und Mittel zum größtmöglichen Nutzen des Coaching-Partners einzusetzen. Er muss dem Coaching-Partner einen anderen Coach nennen, wenn er selbst nicht in der Lage ist, das Coaching fachgerecht zum vereinbarten Ziel zu führen.

§5 Verantwortung des Coaching-Partners

5.1 Der Coaching-Partner erkennt an, dass er während der Sitzungen sowie zwischen den Sitzungen in vollem Umfang selbst für seine körperliche und geistige Gesundheit verantwortlich ist.

5.2 Er erkennt an, dass alle Schritte und Maßnahmen, die im Zuge des Coachings von ihm durchgeführt werden, nur in seinem eigenen Verantwortungsbereich liegen.

§6 Honorar und Zahlungsweise

6.1 Das Honorar für das Coaching beträgt

insgesamt _____ EUR.

pro Stunde _____ EUR.

pro Sitzung _____ EUR.

Das Honorar für eine Coaching-Sitzung mit einer Dauer von _____ Minuten beträgt _____ EUR.

6.2 Das vereinbarte Honorar

muss nach jeder geleisteten Sitzung in bar entrichtet werden. Der Coach erteilt nach jeder abgehaltenen Sitzung eine Rechnung.

- ist zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer zu entrichten.
- soll wie folgt bezahlt werden: _____
- Der Betrag ist auf folgendes Konto zu überweisen:

§7 Kündigung

- 7.1 Der Vertrag kann von beiden Seiten jederzeit fristlos gekündigt werden.
- 7.2 Die Kündigung hat schriftlich zu erfolgen.
- 7.3 Nach Ausspruch der Kündigung sind die innerhalb der folgenden _____ Werktage vereinbarten Sitzungen voll zu vergüten.

§8 Rückforderungen

- 8.1 Der Coaching-Partner kann aus diesem Vertrag nicht das Recht ableiten, bereits bezahlte Beträge zurückzufordern.
- 8.2 Bleibt der Coaching-Partner ohne Absprache nach § 3.6 einer Coaching-Sitzung fern, muss das Honorar für diese Stunde dennoch bezahlt werden.

§9 Zusatzvereinbarungen

- Der Coach ist nicht Mitglied der International Association of Scientologists (IAS), des World Institute of Scientology Enterprises (WISE), der Scientology Church oder einer anderen Scientology-Organisation. Er arbeitet nicht nach der Technologie des L. Ron Hubbard.

_____ ORT UND DATUM

_____ ORT UND DATUM

_____ COACH/ERIN

_____ COACHING-PARTNER/IN

Coaching-Vertrag (Anhang)

- §1.2 Bitte tragen Sie an dieser Stelle das Thema des Coachings ein. Das kann entweder die unterstützende Problembewältigung, die Förderung von Verantwortung und Selbstreflexion oder Ähnliches sein.
- §6.1 Hier ist auf die Vereinbarungen im Einzelfall abzustellen. Es kann auch vereinbart werden, dass der Coach ein Honorar pro Stunde oder pro Tag erhält. Dementsprechend sind Varianten denkbar.
- §6.2 Auch hier kommt es auf die von Ihnen getroffenen Vereinbarungen an. Ist ein Pauschalbetrag vereinbart, könnte die Zahlungsweise auch lauten: „...EUR werden zu Beginn des Coachings fällig, die Restsumme von...EUR bei Beendigung.“ Natürlich können Sie auch eine monatliche Bezahlung vereinbaren. Das empfiehlt sich besonders bei Verträgen, die eine längere Vertragsdauer haben.
- §9 In den „Zusatzvereinbarungen“ können Sie beispielsweise eine individuelle Regelung der Zahlungsverpflichtung im Falle des entschuldigtes Fehlens (ärztliches Attest) treffen.

Darüber hinaus kann es ratsam sein, zusätzlich eine Haftungsfreizeichnung vom Coaching-Partner unterschreiben zu lassen.